



SPAR express Niederbüren

Erstes Conveni-Pack CO₂ in der Schweiz

Seit Sommer 2021 wird im SPAR express Niederbüren/SG schweizweit das erste ALL-IN-ONE System für Lebensmittelkühlung, Wärmerückgewinnung, Klimaanlage und Wärmepumpe mit dem natürlichen Kältemittel CO₂ betrieben.

Damit setzt die Zengaffinen AG mit Daikin erneut einen technischen Standard der Kühl-, Heiz- und Klimatechnik für Tankstellenshops und kleinere Läden.



Bauherrschaft:
Osterwalder St. Gallen AG

Planer / Installateur:
Zengaffinen AG
Die grüne Kältetechnik
T 058 360 70 70
Urdorf | St. Gallen | Winterthur | Kesswil

Das Konzept – ökologisch und ökonomisch sinnvoll!

Für die Betreiberin der Tankstelle mit angegliedertem Shop, die Osterwalder St. Gallen AG, war von Beginn weg klar, dass beim Umbau des Tankstellenshops ein umweltschonendes System mit natürlichem Kältemittel für die Lebensmittelkühlung und die Ladenbeheizung eingesetzt werden soll. Die Planung und Ausführung wurden durch die Firma Zengaffinen AG aus St. Gallen übernommen. Sie setzte dafür auf das Conveni-Pack von Daikin, welches sich für derartige Projekte als ideale All-in-one-Lösung anbietet.



Tolles Shopping-Erlebnis mit angenehmem Raumklima

Wenn Kunden den Shop betreten, finden sie sich direkt in der Kaffeebar wieder. Das gesamte Food- und Near-Food-Sortiment wird in halbhohen, entlang den Innenwänden angeordneten Regalen sowie den Kühl- und Tiefkühlregalen der Zengaffinen AG ansprechend präsentiert. Von der ausgeklügelten Technik ist kaum etwas zu sehen. Das im System integrierte CO₂-Deckenklimategerät summt leise vor sich hin und verbreitet in der kalten Jahreszeit warme Luft und in der warmen Jahreszeit gekühlte Luft in der eingestellten Temperatur. Dass es sich dabei um die Abwärme aus den Kühlmöbeln handelt, ist dem Kunden beim Kauf der gekühlten Ware meist nicht bewusst.

Vollautomatisch mit Remote-Zugriff

Im Durchgang zwischen rückwärtigem Teil und Ladenraum befinden sich die zwei Displays, die zur Überwachung und Regelung der Anlage dienen. Einmal korrekt eingestellt, steuert das System alles vollautomatisch, sodass ein Eingreifen des Personals nicht notwendig ist. Darin integriert ist der Remote-Zugriff, mit welchem der Techniker Daten abfragen und analysieren kann.



Aussengerät in angrenzendem Holzanbau

In einem unscheinbaren Holzanbau hinter dem Gebäude steht das Hightech-Aussengerät. Die Holzkonstruktion schützt die Anlage vor Vandalen, begrenzt den Zugang für nicht autorisierte Personen und fügt sich optisch hervorragend ins Gesamtbild ein. Um die Technik für die Anwohner im nahen Wohnbereich nicht nur unsichtbar, sondern die aus dem Betrieb erzeugten Anlagegeräusche auch auf ein Minimum zu reduzieren, installierte die Zengaffinen AG zusätzlich ein eigens dafür konzipiertes Schallschutzgehäuse.